

Menschliche Natur an sich genomen hat, nemlich Leib vnd leben vnd ein vernünftige Seele vnd alles, was ein Mensch ist, ausgenommen die Sünde. Es ist aber das Wort Fleisch worden, nicht das es einige verenderung gelidden oder die Gottheit in die Menschheit verwandelt hette, sondern das mit seiner Gottheit das Fleisch vereinbaret vnd eine Person worden. Denn es ist ein einiger Herr Jhesus Christus, nicht zween, ein Gott, ein Herr, ein König, vnd
 5
 eben dieser hat gelidden im Fleisch vnd ist aufferstanden vnd gen Himmel gefaren eben mit vnd in seinem Leibe vnd sitzt in der Herrligkeit zur Rechten des Vaters vnd wird widerkomen in demselben Leibe, in der Herrligkeit zu richten die Lebendigen vnd die Todten, welches Reich kein ende haben
 10
 wird.“²³⁴

Ascendit in coelos,
 uenturus in ipso
 corpore in gloria
 etc.

Symbolum
 Athanasij.

S. Athanasij symbolum ist auch gemeinen Leuten bekand vnd wird teglich in vnsern Kirchen gesungen. [51v:] In demselben wollen Christliche Herten die wort, wie sie an sich selbst lauten, mit vleis erwegen. Denn nachdem er von der heiligen Dreyfaltigkeit das Bekenntnis der allgemeinen Christenheit
 15
 klerlich beschrieben, erzelet er auff diese weise den rechten verstand Christliches Glaubens von der Menschwerdung vnd beiden Naturen in Christo: „Es ist not zur ewigen Seligkeit, das man trewlich gleube, das Jhesus Christus vnser Herr sey warhafftig Mensch. So ist nu dis der rechte Glaube, so wir gleuben vnd bekennen, das vnser Herr Jhesus Christus, Gottes Son, Gott vnd
 20
 Mensch ist. Gott ist er aus des Vaters Natur, vor der Welt geboren, Mensch ist er aus der Mutter Natur, in der Welt geboren. Ein vollkomener Gott, ein vollkomener Mensch mit vernünftiger Seelen vnd Menschlichem Leibe. Gleich ist er dem Vater nach der Gottheit, kleiner ist er denn der Vater nach der Menschheit, vnd wiewol er Gott vnd Mensch ist, so ist er doch nicht
 25
 zween, sondern ein Christus. Einer, nicht das die Gottheit in die Menschheit verwandelt sey, sondern das die Gottheit hat die Menschheit an sich genomen. Ja, einer ist er, nicht das die zwo Naturen vermengen sind, sondern das er ein einige Person ist. Denn gleichwie Leib vnd Seel ein Mensch ist, also ist Gott vnd Mensch ein Christus, welcher gelidden hat vmb vnser Seligkeit willen,
 30
 ist zur Hellen gefaren, am dritten tage aufferstanden von den Todten, auffgefahren gen Himmel, sitzend zur Rechten Gottes des Allmechtigen Vaters, von dannen er komen wird zu richten die Lebendigen vnd die Todten, vnd zu seiner Zukunfft müssen alle Menschen aufferstehen mit jren eigenen Leiben vnd müssen rechenschafft geben, was sie gethan haben, vnd welche guts
 35
 gethan haben, werden ins ewige Leben gehen, welche aber böses gethan, ins ewige Fewr. Das ist [52r:] der Christliche Glaube; wer denselben nicht fest vnd trewlich helt, der kan nicht selig werden.“²³⁵

²³⁴ Epiphanius von Salamis, Ancoratus CXX, in: PG 43, 233. 235 (GCS 25, 148,10–15.18–26).

²³⁵ Symbolum Athanasii, 27–40, in: BSLK 29,35–30,29.